



Bitte fügen Sie hier mindestens ein **FOTO** von Ihrem Praktikumsaufenthalt ein! Bevorzugte Motive sind Fotos der Unterkunft, des Arbeitsplatzes und bei der Arbeit. Achtung: Aus rechtlichen Gründen senden Sie uns bitte nur selbst erstellte Fotos zu!



ZUR PERSON

Fachbereich:	Wirtschaft
Studienfach:	BWL direkt
Heimathochschule:	Hochschule Magdeburg-Stendal (SDL)
Name, Vorname (freiwillige Angabe):	---
Nationalität:	---
E-Mail (freiwillige Angabe):	---
Praktikumsdauer (von ... bis ...):	05.03.2018 - 17.08.2018

PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land:	Irland
Name der Praktikumsrichtung:	Abbey Ireland & UK
Homepage:	www.abbeygroup.ie
Adresse:	City Gate, 22 Bridge Street Lower, Dublin, D08 DW30
Ansprechpartner:	Paolo Falcone
Telefon / E-Mail:	paolo@abbey.ie

ERFAHRUNGSBERICHT (ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)

1) Praktikumseinrichtung

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumseinrichtung.

Das Gebäude der Abbey Group ist nahe des Liffey's gleich neben dem ältesten Pub in Dublin, welcher 'Brazen Head' genannt wird. Abbey, wie es auch nur kurz genannt wird, ist eine Tour Operator welcher Individual sowie auch Gruppenreisen innerhalb Dublin anbietet. Der Arbeitsplatz ist gut mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Im Allgemeinen ist dieses Unternehmen sehr familiär und die Kollegen und Kolleginnen sehr freundlich und hilfsbereit, wenn es Probleme geben sollte. Auch ist der Kontakt zu den Managern sehr eng und diese nehmen sich einen auch an, wenn man Verbesserungsvorschläge oder auch Probleme hat.

Ihr Bürogebäude besitzt 3 Etagen, in denen die verschiedenen Abteilungen zu finden sind. Ebenfalls besitzt die Abbey Group eine eigene Küche in dem sich die Angestellten ihr Essen zubereiten können, sowie diese auch dort in dem Kühlschrank bis zur Pause welche zwischen 12:30-14:30 Uhr für eine halbe Stunde frei gewählt werden kann. Die einzelnen Abteilungen sind mit Klimaanlage ausgestattet und bietet, je nach Abteilung eine nicht zu extreme Geräuschkulisse.

2) Praktikumsplatzsuche

Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Meinen Praktikumsplatz fand ich über meine Hochschule, welche schon Praktikumsberichte aus vorangehenden Semestern anbietet, wodurch man leichter Betriebe fand, welche auch Praktika anboten. Da ich schon von vornherein wusste, dass ich in die Hotel- und Tourismusbranche wollte, konnte ich mir dadurch schon gut herausfiltern, welche Betriebe ich in Betracht ziehen kann.

Dennoch war dies nicht der einzige Weg für mich Praktikumsplätze zu finden. Ich habe mir auch selbst Hotels sowie Hotelketten im Internet rausgesucht und diese mit einer E-Mail angeschrieben oder sogar telefonisch nachgefragt ob diese auch Praktika anzubieten hätten. Ich erhielt sogar eine Zusage von dem Hilton Hotel in Dublin, welches ich aber letztendlich ablehnte. Trotz alledem war selbstinitiative auch ein guter Weg einen geeigneten Praktikumsplatz zu finden.

3) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Vorbereitet habe ich mich auf das Praktikum in dem ich mich allgemein etwas mehr mit Dublin, sowie Irland beschäftigt hatte. Ich schaute mir an, da ich in einer Tourismusagentur arbeitete, wo denn Sehenswürdigkeiten wären und auch natürlich welche Städte denn beliebt seien. Ebenfalls habe ich mich noch ein wenig mit Vokabular bezüglich der Buchhaltung beschäftigt. Die meisten Begriffe, wurde einen zwar im Alltag auf der Arbeit erst so richtig geläufig aber ein gewisses Maß an Grundkenntnisse war schon ein guter Start auch in den Augen der Arbeitskollegen und Arbeitskolleginnen.

Organisatorisch hatte ich geplant schon 5 Tage vor Praktikumsbeginn in Dublin anzukommen um mich mit den öffentlichen Verkehrsmitteln bekannt zu machen sowie auch die Länge des Weges bis zur Arbeit von meinem Wohnort einschätzen zu können. Dennoch war dies Aufgrund des Sturm Emmas nicht möglich wodurch ich mich kurzfristig mit allem zurechtfinden musste, welches auch durch Hilfe meiner Gastfamilie nicht allzu schwer war.

4) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Meine Unterkunft fand ich über die Website "spotahome.com" welche Zimmer bei Gastfamilien oder in Wohngemeinschaften vermittelt. Man musste zwar eine Vermittlungsgebühr bezahlen, jedoch ist somit auch garantiert, dass das Zimmer sowie die Gastfamilie auch schon getestet wurde und man auch Kommentare finden kann.

Ich hatte versucht vorher schon versucht Wohnungen über die von Abbey vermittelten Websites ein(e) Wohnung/Zimmer zu finden, doch durch die Wohnungsknappheit in Dublin war dieses sehr schwer und man musste befürchten, dass nicht alles so scheint wie es war. Die meisten finden ein Zimmer hier erst nachdem sie angekommen sind, da viele Vermieter eine Wohnungsbesichtigung machen und man sollte unter keinen Umständen eine Wohnung mieten, ohne diese vorher gesehen zu haben.

Jedoch durch die Garantie und Hilfe des Teams von Spotahome war dies kein Problem. Auch als meine erst zugesprochene Wohnung nicht mehr verfügbar war, ist das Team sofort zur Stelle gewesen und innerhalb einer Woche fanden sie meine jetzige Wohnmöglichkeit.

Auch wenn man einen Service-fee bezahlen musste ist es wirklich zu empfehlen.

5) Praktikum

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

In meiner Stelle als Credit-Control-Assistant beschäftigte ich mich mit dem Erstellen der Rechnungen für Credit und Non-Credit Agents, sowie der Kontrolle des Rechtzeitigen bezahlen der Individualreisenden. Sowie war ich auch im ständigen Kontakt mit dem Agents, bezüglich Angelegenheiten ihrer erstellten Rechnungen und vermittelte zwischen den Beratern, welche zusammen mit dem Agents reisen zusammenstellten. Ist dort ein Fehler aufgetreten habe ich, als Assistant des Credit Controls, den Kontakt zu den Beratern gesucht um die Probleme zu beheben, sodass der Agent auch rechtzeitig die Rechnung bezahlen könnte.

Im allgemeine war die Kontrolle der Reisenden der nächsten zwei Wochen eine weitere Hauptaufgabe, wurden die Rechnungen noch nicht bezahlt, so wurden Erinnerung per E-Mail herausgeschickt und wenn diese nicht beantwortet wurden ,wurde nach Rücksprache mit dem Manager sowie Kollegin, telefonisch nachgefragt und geklärt, wieso noch keine Zahlung erhalten wurde.

Andere Aufgaben waren es, wenn eine Zahlung mit Kreditkarte gewünscht wurde, welche man Manuel dann belastet hat.

Dadurch, dass der Manager von Italien aus arbeitete war er nur ab und zu im Bürogebäude. Dennoch war es immer möglich ihn telefonisch sowie via E-Mail zu erreichen. Er war immer zur Stelle und half einen bei Fragen freundlich. Auch die Festangestellten, sahen einen immer als vollwertiges Mitglied und haben nicht auf einen herabgeschaut. Die ganze Finanzabteilung war sehr freundlich und integrierte jeden Praktikanten schnell und hieß ihn auch willkommen mit einem essen. Bei jeder Art von frage hatte man immer einen Ansprechpartner, welcher auch wenn er beschäftigt war, sich so früh wie möglich die Zeit nahm um einen zu helfen.

Die besten Erfahrungen waren es wenn man für seine Arbeit gelobt wurde und auch, zu den Events welche von Abbey gehalten wurde, jeder teilnehmen konnte und man auch viele neue Freunde fand, in anderen Praktikanten sowie Festangestellten. Im Großen und Ganzen ist die Abbey Group eine Familie, welche einander aushilft, wenn es drauf ankommt.

Auch wenn man einen Fehler gemacht hatte oder ein Agent sich beschwerte, dass man ihn nach Zahlung gefragt und erinnert hat wurde es einen nie böse genommen und man wurde nicht bestraft einen Fehler gemacht zu haben. Auch konnte man sich oft auch gut über nicht Arbeitsrelevantes von Zeit zu Zeit unterhalten welche die Beziehung zu den Arbeitskollegen stärkte.

6) Erworbene Qualifikationen

Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?

In meinem Praktikum wurde die Arbeitsweise des Credit Controls nähergebracht, sowie die Wichtigkeit dieser. Ebenfalls wurde der gerechte Umgang mit den verschiedenen Nationen, mit welchen man arbeitete gut näher gebracht um auch niemanden zu beleidigen. Auch sind Verhaltensmuster in der Zahlweise der Nationen aufgefallen, welche einem bei der Arbeit noch halfen. Ebenfalls wurde die Benutzung der Software Tourplan nähergebracht und auch der gerechte Umgang mit Outlook und Excel wurde genau für die Arbeit erklärt. Auch wurden die buchhalterischen Kenntnisse, welche man schon in der Theorie hatte, von den Rechnungswesen Vorlesungen, auf das Praktische anwenden konnte somit verbessert.

7) Landesspezifisches Recht in Bezug auf Praktika

Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Mindestlohn in Frankreich)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

8) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (v.a. für internationale Studierende)

Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

9) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

Dublin ist eine für seine Verhältnisse teure Stadt, welche aber jedoch ihren eigenen Charme hat. Die Iren sind sehr freundliche und hilfsbereite Menschen und man findet auch sehr viele Touristen. Dennoch sind die Lebenshaltungskosten für Lebensmittel oder auch die Kosten für die öffentlichen Verkehrsmittel nicht außer acht zu lassen, da diese sehr überraschend auch für mich in dieser Höhe kamen. Dennoch würde ich dennoch Dublin jedem empfehlen der gerne dem Großteil freundliche und zuvorkommende Menschen mag. Man sieht auch Schattenseiten Dublins aber die sind dennoch sehr gering. Man sollte sich dennoch dazu entscheiden auch andere Teile Irlands zu erkunden da die wahre Schönheit in den ländlichen Regionen und der Sehenswürdigkeiten in ganz Irland verborgen liegt.

10) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?

Das Erasmus-Praktikum war eine sehr gute Erfahrung für mich und es half mir ungemein auch mich zu entscheiden. Meine Kenntnisse wurden verbessert und ich bekam einen Einblick in eine Kultur, welche ich noch nicht kannte. Ohne Erasmus hätte ich dieses Praktikum nicht einfach so bestreiten können, und ich bin sehr froh darüber es getan zu haben. Dublin ist eine schöne Stadt und ich werde sehr gerne wieder hierher zurückkommen. Auch würde ich Abbey Group jedem empfehlen der gerne ein Praktikum haben möchte in denen man auch mit wirklichen Aufgaben konfrontiert wird und man als vollwertigen Mitglied des Teams angesehen wird. Ein weiteres Plus ist, das dieses Praktikum entlohnt wird, welches bei den meisten betrieben nicht der Fall ist.

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an julia.schubert@ovgu.de!
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].